



BRK Kreisverband Erlangen-Höchstadt · Henri-Dunant-Str. 4 · 91058 Erlangen

Bayerisches Rotes Kreuz **aktuell**

Kreisverband Erlangen-Höchstadt

Ausgabe 3, November 2017

Ja, ich möchte mehr wissen über das Rote Kreuz

- Häusliche Pflege
- Hausnotruf
- Menüdienst
- Fahrdienste
- Seniorenreisen
- Soziales Ehrenamt
- Seniorenkurse
- Pflegeeinrichtung
- Betreutes Wohnen
- Erste-Hilfe-Kurse
- Aktive Mitgliedschaft
- ... und vieles mehr.

Rufen Sie uns an **09131-12000**

Steuerwirksame Zuwendungsbestätigung für Spenden bis 200,- Euro zur Vorlage beim Finanzamt

Bitte mit Buchungsbestätigung des Kreditinstitutes (z.B. Kontoauszug) einreichen.

- Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (im Sinne der Anlage 1 zu § 48 Einkommensteuerverordnung - Abschnitt A Nr. 6) auch im Ausland verwendet wird.
- Die Zuwendung wird von uns unmittelbar für den angegebenen Zweck verwendet.

Hinweis: Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen entgeht (§ 10 Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Abs. 5 GewStG).

Bayerisches Rotes Kreuz
BRK-Kreisverband Erlangen-Höchstadt
Henri-Dunant-Str. 4, 91058 Erlangen
Telefon 09131/1200-0



Im Notfall richtig handeln:

Was tun, wenn der Christbaum brennt?

Ein Tannenbaum kann in kürzester Zeit lichterloh brennen und eine sehr starke Hitze entwickeln. Je trockener die Zweige sind, desto schneller steht der Baum in Flammen. Gehen Sie daher kein Risiko ein, wenn es zum Notfall kommt:

- Alarmieren Sie sofort die Feuerwehr unter dem Notruf 112
- Unternehmen Sie maximal einen kurzen Löschversuch mit Wasser oder am besten mit einem Feuerlöcher! Niemals eine Decke benutzen – sie fängt schnell Feuer und kann die Flammen aufgrund der Baumstruktur nicht ersticken.
- Verlassen Sie so schnell wie möglich den Raum, ob Türen und Fenster geschlossen sind, spielt keine Rolle. Das Feuer kann schnell auf Möbel überspringen und die Rauchentwicklung im Raum kann schnell steigen, schon ein paar Atemzüge genügen, um bewusstlos zu werden.
- Warnen Sie unverzüglich Nachbarn und Mitbewohner und bringen Sie hilfsbedürftige Menschen, Kinder, Haustiere und sich selbst im Freien in Sicherheit.

Wir suchen engagierte Menschen

Soziales Ehrenamt im BRK



Mit ihrem sozialen Engagement helfen die vielen tausend Ehrenamtlichen beim Roten Kreuz nicht nur anderen Menschen, sie entwickeln sich auch persönlich weiter. Der Kontakt zu alten oder hilfsbedürftigen Menschen zeigt, was im Leben wirklich wichtig ist und sensibilisiert für mehr soziale Gerechtigkeit. Wer ein Ehrenamt ausführt, prägt das gesellschaftliche Klima in Deutschland, indem er Verantwortung übernimmt. Das können auch Sie – wenn Sie sich für ein soziales Ehrenamt im Roten Kreuz entscheiden. Bei uns finden Sie unterschiedliche Möglichkeiten, sich zu engagieren.



So können sie sich beispielsweise in unserem ehrenamtlichen Mitarbeiterkreis in unserer Senioreneinrichtung BRK Wohnen und Leben Etzelskirchen in Höchststadt/Aisch im Besuchsdienst engagieren, unsere Bewohner bei Freizeitaktivitäten begleiten, bei Veranstaltungen helfen oder auch einfach einen sozialen Kontakt pflegen. Sie können aber auch als Lesepaten die Sprach- und Lesekompetenz von Schulkindern fördern, als Handwerker im Bereich der Jugend- und Familienhilfe, als Blutspendehelfer, in unseren Seniorenclubs u. m. tätig werden. Egal wofür Sie sich entscheiden, Ihre Hilfe zählt!

Gemäß Art.15 BayDSG, § 28 BDSG können Sie jederzeit der Nutzung oder Übermittlung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung widersprechen.
Fotos: BRK Kreisverband ERH

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



- Unsere Themen**
- „Schorsch“
 - Bergwacht
 - Jugendrotkreuz
 - Soziales Ehrenamt

Bayerisches Rotes Kreuz



Stefan Müller, MdB
Kreisvorsitzender



Beate Ulonska
Kreisgeschäftsführerin

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorweihnachtszeit ist heutzutage leider oft gleichbedeutend mit Stress, Hektik und Konsum. Daher wünschen wir Ihnen, dass Sie gerade jetzt Zeit und Ruhe für sich und Ihre Lieben finden.

Und wir blicken zurück auf ein wieder einsatzreiches Jahr. Ohne das beeindruckende Engagement unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus allen Ortschaften unseres Landkreises Erlangen-Höchstadt und der Stadt Erlangen wäre der schnelle und flächendeckende Einsatz des Roten Kreuzes nicht möglich. Unsere Ehrenamtlichen durchlaufen neben Beruf und Studium anspruchsvolle Ausbildungen, um ihren Mitbürgern professionell Hilfe leisten zu können. Sie engagieren sich in den unterschiedlichsten Aufgabenfeldern, von denen wir Ihnen auch in diesem Newsletter wieder einige vorstellen. Tag und Nacht haben die Helfer ihren „Piepser“ an und sind einsatzbereit – ganz im Zeichen der „Menschlichkeit vor Ort“. Und das alles ist möglich dank Ihrer Unterstützung – vielen Dank dafür!

Herzliche Grüße

Ihr Stefan Müller, MdB
Vorsitzender, BRK Kreisverband ERH

Ihre Beate Ulonska
Geschäftsführerin, BRK Kreisverband ERH

Fragen? Mehr Infos?

Telefon 09131/1200-0
info@kverlangen-hoechststadt.brk.de
www.brk-erh.de

BRK-Kreisverband
Erlangen-Höchstadt
Henri-Dunant-Str. 4
91058 Erlangen

„Schorsch“

Die Angst vor dem Rettungsdienst verlieren? Mitarbeiter Schorsch hilft dabei!

Wenn ein Kind einen Unfall hat, ist der Schreck groß, Schmerzen und eine Wunde kommen hinzu – eine beängstigende Situation für Kinder. Dann kommt der Rettungsdienst, vielleicht mit Blaulicht und Martinshorn, fremde Sanitäter wollen das Kind mit in den Rettungswagen nehmen und untersuchen – da kann man als kleiner Patient schon Angst bekommen.



Um Kindern kindgerecht den Rettungswagen und die Arbeit des Rettungsdienstes zu erklären, hat das BRK Erlangen-Höchststadt einen speziellen Mitarbeiter: Handpuppe Schorsch. In Dienstkleidung und mit viel Geduld für das Beantworten von Fragen ausgestattet, ist Schorsch bei „Tagen der offenen Tür“ oder auch mal in Grundschulen oder Kindergärten im Einsatz und hat schon vielen Kindern (aber auch Erwachsenen) die Angst vor dem Rettungsdienst genommen. Aber alleine ist Schorsch (mit seinen offiziell 6 Jahren) da natürlich nicht unterwegs – er wird immer unterstützt von ehrenamtlichen Helfern aus den Bereitschaften des Kreisverbandes!



„Einsatz für Bergwacht Frankenjura 83/1 zur Vermisstensuche...“



So fangen viele Alarmierungen für unsere Bergwacht-Bereitschaft Erlangen an.

Der Einsatz hoch spezialisierter technischer Ausrüstung ist dabei fester Bestandteil in unserem ehrenamtlichen Alltag. Wie beispielsweise unser Spezialfahrzeug 83/1 das u. a. mit Drohne und Wärmebildkamera für die Suche nach vermissten Personen ausgestattet ist. Damit unterstützen wir die suchenden Mannschaften (Polizei, Rettungshundestaffel, Feuerwehr u. a.). Das Gerät fliegt systematisch und autonom das Suchgebiet ab. Im Leitstand unseres Fahrzeugs werten wir die Bilder aus und lotsen die Such- bzw. Rettungsmannschaften zur gesuchten Person.

Wir leisten hier nicht nur die technische Unterstützung, sondern auch medizinische Hilfe und Betreuung, bis weitere Kräfte, wie Rettungsdienst und Notarzt, vor Ort sind. Insbesondere im schwierigen Gelände. Die Bergwacht ist immer ein guter Helfer in Notsituationen und mit Hilfeleistung auf höchstem Niveau ein spannender Aufgabenbereich.

Weitere Informationen zu unserer ehrenamtlichen Arbeit und wie man Bergwachtfrau/Bergwachtmann wird, finden Sie auf unserer Website www.bergwacht-erlangen.de oder auf Facebook www.facebook.com/BergwachtErlangen



Ein weihnachtliches Rezept für Sie. Guten Appetit!



Leckere Zimtsterne

Zutaten für ca. 25 Stück:

- 3 Eiklar
- Prise Salz, z. B. Jodsalz
- 100 g Zucker
- 250 g gemahlene Mandeln
- 1 TL Zimt, gemahlen
- Prise gemahlene Nelken

Zubereitung: Backofen auf 150° C (Gas Stufe 2, Umluft 130° C) vorheizen. Backblech mit Backpapier auslegen. Eiklar mit Salz zu steifem Schnee schlagen. Unter Rühren den Zucker einrieseln. Weiterrühren, bis sich der Zucker komplett gelöst hat und die Masse glänzt. Drei Esslöffel der Eiweißmasse zur Seite stellen. Mandeln mit Zimt und gemahlene Nelken mischen, unter die Eiweißmasse ziehen. Teig gleichmäßig etwa 2,5 cm dick ausrollen. Sterne ausstechen, auf das Blech legen und restliche Eiweißmasse auf den Sternen verteilen. 15 Minuten backen, bis sich die Oberfläche bräunt.

Foto: Getty Images/Stockphoto/Mariha-Kitchen



Weihnachtsmenü an die Haustür

Essen auf Rädern kommt an

Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Gesunde und abwechslungsreiche Küche ist wichtig und bedeutet auch Genuss und Lebensqualität. Seit über 40 Jahren versorgt das BRK Erlangen-Höchststadt Menschen, die sich in ihrer häuslichen Umgebung auf Grund ihres Alters oder eines Handicaps nicht mehr selbst mit Essen versorgen können, mit warmen Mahlzeiten. Das Menüangebot ist seniorenrecht und bietet Diät- und Sonderkost, z. B. für Diabetiker oder für Personen mit Schluckstörungen. Die Lieferung erfolgt warm direkt an die Haustür oder tiefgekühlt als Wochenration. Zusätzlich können Sie Salate, Suppen und Desserts wählen. Zu besonderen Anlässen, wie jetzt zu Weihnachten, gibt es auch ein seniorenrechtliches Festtagsmenü. Lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern persönlich unter Tel. 09131 / 1200-410 beraten.

Übrigens: Ab Dezember kommen wir auch ins Oberland!

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

BRK-Kreisverband Erlangen-Höchststadt

IBAN

DE 38 7635 0000 0000 0023 21

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

BYLADEM1ERH

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

Ich helfe helfen!

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift(en)

Zahlschein bitte an der Perforation abtrennen!

Empfänger	BRK-Kreisverband Erlangen-Höchststadt Henri-Dunant-Str. 4 91058 Erlangen
Bayerisches Rotes Kreuz	
IBAN	DE 38 7635 0000 0000 0023 21
Verwendungszweck	Euro, Cent
Spende	
Auftraggeber / Einzahler	
Datum:	
<small>Wenn Sie künftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten i.S.d. BDSG für Werbezwecke bei uns widersprechen. Teilen Sie uns dies bitte schriftlich unter Befügung des Werbemittels mit Ihrer Adresse mit.</small>	

SPENDE

Rettungshunde im Besuchsdienst

Unsere ehrenamtlichen Hundeführer unserer Rettungshundestaffel unternehmen mit ihren Hunden auch Besuchsdienste in Seniorenheimen, Kindergärten und Schulen im ganzen Landkreis. So spenden die Hunde beim Besuch von Seniorinnen und Senioren und Kindern Freude und eine willkommene Abwechslung, fördern das seelische und körperliche Wohlbefinden, lassen die Beteiligten in der Gruppe ins Gespräch kommen und bereichern das Gemeinschaftsleben. Der Hund als Freund des Menschen, ganz praktisch und ganz hautnah. Besuche, die Lächeln in Gesichter zaubern und im wahrsten Sinne des Wortes berührend sind.

Möchten Sie uns mit Ihrem Hund im Besuchsdienst unterstützen?

Kontakt: Frau Ute Wittig, Bereitschaftsleitung Höchststadt-Hund, Mail: brk-rettungshunde-erh@t-online.de



Für mehr Menschlichkeit

Das Jugendrotkreuz setzt sich ein



Die rund 140.000 jungen Mitglieder des Deutschen Jugendrotkreuzes (JRK) im Alter von 6 bis 27 Jahren machen sich gemeinsam stark für Gesundheit, Umwelt, Frieden und internationale Verständigung. Mit Kampagnen, Aktionen und Initiativen machen wir auf kritische Themen aufmerksam, die uns als junge Menschen bewegen, z. B. Kindersoldaten, Kinderarmut oder Klimawandel.

Wir bieten regelmäßige Gruppenstunden, Projekte und Workshops an, in Kooperation mit Schulen werden Schüler in Erster-Hilfe ausgebildet und Unterrichtsmaterialien zum Thema „humanitäre Werte“ erstellt. Jedes Mitglied kann nach Fähigkeiten und Interessen Aus- und

Weiterbildungen besuchen und sich in Bereichen der Ersten Hilfe oder im Sanitäts- und Rettungsdienst qualifizieren oder selbst bei der Gestaltung des Jugendrotkreuzes aktiv werden. Und mit der realistischen Notfalldarstellung, ebenfalls ein Kernbestand unserer Aufgaben im JRK Erlangen, unterstützen wir u. a. Sanitätsausbildungen und Katastrophenschutzübungen für noch mehr Realitätsnähe.

Das JRK: Eine sinnvolle Freizeitgestaltung, die Spaß macht und für den weiteren Lebensweg von Vorteil ist!

Mehr Infos unter www.jrk-erlangen.de oder per Mail: info@jrk-erlangen.de